[52784] Deutsche

Litteraturzeitung.

Begründet

von Professor Dr. Max Rödiger.

Herausgegeben von

Dr. August Fresenius in Berlin.

IX. Jahrgang.

Erscheint jeden Sonnabend.

Abonnementspreis vierteljährlich 7 .M.

Preis der Anzeigen:

Für die gespaltene Petitzeile 20 3.

Die neueste Nummer 41 vom 13. Oktober bringt Besprechungen über folgende Werke:

Klostermann, Bücher Samuelis und der Könige, bespr. von Prof. Nowack, Strassburg.

Reinhardt, Quellen von Cicero de deorum natura, bespr. von Dr. P. Wendland, Berlin.

Kaufmann, Geschichte der deutschen Universitäten I, bespr. von Archivar Dr. E. Friedlaender, Berlin.

Byrne, Origin of the Greek, Latin and Gothic liebten roots, bespr. von Prof. Bezzenberger, Königsberg.

Commentationes philologae in honorem sodalitii philologorum Gryphiswaldensis, bespr. von Dr. F. Spiro, Berlin.

Müller, Noni Marcelli compendiosa doctrina I, bespr. von Geh. Rat Prof. Keil, Halle.

Froitzheim, Zu Strassburgs Sturm- und Drangperiode 1770—1776, bespr. von Prof. Sauer, Prag.

Schrader, Zur Aelfricschen Syntax, bespr. von Dr. F. Holthausen, Göttingen.

Bradley, The Goths from the earliest times to the end of the Gothic Dominion in Spain, bespr. von Prof. Dr. G. Kaufmann, Münster i/W.

Friedensburg, Reichstag zu Speier 1526, bespr. von Dr. K. Wenck, Halle.

Virck, Die Städte und das Bündnis der evangelischen Fürsten 1526 und 1527, bespr. von Dr. K. Wenck, Halle.

Muhlenbeck, Les origines de la Sainte-Alliance, bespr. von Prof. Lorenz, Jena.

Bastian, Allerlei aus Volks- und Menschenkunde, bespr. von U . . e.

Leitschuh, Familie Preisler und Markus Tuscher, bespr. von Dr. L. v. Donop, Berlin.

Glaser, Zurechnungsfähigkeit, Willensfreiheit, Gewissen und Strafe, bespr. von Prof. A. Merkel, Strassburg i E.

Schäff, Leitfaden der Zoologie, bespr. von Prof. Eimer, Tübingen.

Statistique agricole de la France, bespr. von Geh. Rat Prof. Meitzen, Berlin.

v. Pilgrim, Macaulays Altrömische Heldenlieder, bespr. von Prof. Schöne, Königsberg. Janitschek, Im Kampf um die Zukunft, bespr. von Prof. Schöne, Königsberg.

Mitteilungen, u. a. Vorlesungen zu Innsbruck.

Alle Bestellungen, Korrespondenzen und Büchersendungen an die *Redaktion*, wie an mich, erbitte ich

nur nach Berlin,

nicht Stuttgart.

W. Spemann in Berlin.

[52785] Soeben erschien:

In

valäsälun klada balid.

(Im Wartesalon erster Klasse.)

Yofapled in suf bal fa

Müller Hugo.

Lovepolam fa

Dl. Schwarz Adolf.

8°. Broschiert. 50 & ord., 37 & netto. Freiexemplare 11/10.

Die Uebersetzung des bekannten Müllerschen Lustspiels wird sicherlich den Mitgliedern der Volapük-Vereine willkommen sein.

Bitte zu verlangen.

Berlin, 8. Oktober 1888

F. A. Herbig.

Für Universitätsstädte.

[52786]

Die bei den studierenden Medizinern, welche sich auf das erste Examen vorbereiten, sehr beliebten

Repetitorien der Chemie

von

Dr. Bernard,

bearbeitet von Spannrath.

bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Theil I: Anorganische Chemie. 3. Aufl. 2 16 80 8.

(Bereitwilligst à cond.)

Theil II: Chemie der Kohlenstoffverbindungen. 3 M 20 S.

(Vorl. nur noch fest.)

Von beiden Teilen bei festen Bestellungen 7/6 Exemplare.

Gebundene Exemplare beider Teile liefert Herrn K. F. Koehler's Bar-Sort, in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Aachen, Oktober 1888.

J. A. Mayer (Verlags - Conto).

Französische Neuigkeiten.

[52787]

Silvestre, Propos grivois. 3 fr. 50 c. Robida, Le 19. siècle. 8°. 25 fr. Maupassant, Le rosier de Mme. Husson. 3 fr. 50 c.

Belot, Mélinite. 3 fr. 50 &. Drumont, La fin d'un monde. 3 fr. 50 c.

In Vorbereitung:

Zola, Le rêve. 3 fr. 50 c. (Oktbr.) Maupassant, Fille-mère. 3 fr. 50 c. Maizeroy, La préfète. 3 fr. 50 c. Toudouze, La fleur bleue. 3 fr. 50 c.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig, Berlin, Wien.

Künftig erscheinende Bücher.

[52788] Demnächst erscheint:

Die

Orden u. Ehrenzeichen

der

K. u. K. oesterreichisch-ungarischen Monarchie.

Mit historischer Einleitung und beschreibendem Texte.

Nach authentischen Quellen bearbeitet von

Friedrich Heyer von Rosenfeld,

K. K. Hauptmann, Besitzer der K. K. Kriegsmedaille, Marianer des hohen Deutschen Ritter-Ordens, Ritter mehrerer ausländischer Orden und Ehrenmitglied von heraldisch-genealogischen und Alterthums-Vereinen etc.

5 Bogen Text und 12 Tafeln in feinstem Farbendruck.

In Leinward geb. 12 fl. 50 kr. 5. W., $21 \mathcal{M} = 26 \text{ Frc.}$ A cond. $25 \%_0$, bar $33 \%_3 \%_0$.

Exemplare in feiner Handmalerei ausgeführt mit echtem Gold und Silber 30 fl., Einband separat.

Der Herr Verfasser hat es unternommen, ein einheitliches, das gesamte österreichischungarische Ordenswesen in eingehender Weise behandelndes Werk zu schaffen, wie ein solches über dieses Gebiet im Druck noch nicht veröffentlicht worden ist. Der genaue Text giebt über alles Wünschenswerte gewissenhafte und authentische Auskunft, indem dem Herrn Verfasser sowohl das k. k. Reichs-Kriegsministerium die Erlaubnis zur Benützung der Archive gegeben hat, als auch die verschiedenen hohen Hof- und Staatsämter, wie Ordenskanzleien, demselben bereitwilligst fördernd zur Seite gestanden sind.

Die Abbildungen der Orden, Dekorationen, Ketten, Bänder etc. sind nach den Originalen naturgetreu von einem bewährten Zeichner gefertigt worden und in fünfzehnfachem Farben-Gold- und Silberdruck ausgeführt. Dadurch, dass sämtliche Gegenstände genau in Naturgrösse und Farbe dargestellt sind, wird das Werk auch für die Juwelen- und Goldarbeiter sowie Zeichner und Maler, welche um richtige Abbildung oft in Verlegenheit sind, einen willkommenen Behelf bilden. Unentbehrlich als Nachschlagewerk wird es sein für die Offiziers-Regiments- und Klub-Bibliotheken, für die Gesandtschaften und Konsulate, ferner als Unterrichtsmittel in den Militär-Bildungsanstalten etc.

Hochachtungsvoll

Anton Schroll & Co., Kunstverlag

in Wien, I. Getreidemarkt 18.